



RFO Bödeli

Pflichtenheft RFO Bödeli

Vorbemerkungen

Doppelfunktion

Die Verordnung über den Bevölkerungsschutz (Kantonale Bevölkerungsschutzverordnung, BeV) Art. 5 (Doppelfunktion) sind ,in Führungsorganen auf allen Ebenen keine Personen einzusetzen, welche Funktionen ausüben, die im Einsatzfall nicht mit ihrer Aufgabe zu vereinbaren sind.'

Weibliche Schriftform

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit des Pflichtenheftes wird die männliche Schriftform verwendet. Alle Funktionen stehen jedoch auch Frauen offen.

1. Pflichtenheft ‚Regionale Führungsorganisation Bödeli‘ (RFO Bödeli)

Die Regionale Führungsorganisation Bödeli unterstützt in ihrer Gesamtheit die politischen Behörden der angeschlossenen Gemeinden bei Vorbereitung, Bewältigung und Nachbearbeitung von Katastrophen und Notlagen.

Sie untersteht dem RFR (Regionaler Führungsrat, die Präsidenten der angeschlossenen Gemeinden resp. deren Stellvertreter).

Die RFO Bödeli besteht aus:

- dem Chef RFO Bödeli. Ihm untersteht die gesamte Organisation.
- dem Stabschef und seinen Stellvertretern. Diese vertreten den C RFO Bödeli bei dessen Verhinderung.
- dem Stab, bestehend aus den Fachbereichsleitern, der Administration, den Vertretern der Einsatzkräfte (VEK), der Infoline und weiteren zugewiesenen Funktionen / Personen.

Die RFO Bödeli ist in der Lage, mit den eigenen Kräften die Behörden der angeschlossenen Gemeinden wirkungsvoll bei der Führung der Bewältigung von Katastrophen und Notlagen bis zu einer Dauer von 7 Tagen zu unterstützen und die angeordneten Massnahmen umzusetzen.

2. Pflichtenheft ‚Chef Regionale Führungsorganisation Bödeli‘ (C RFO)

Verantwortung und Aufgaben bei Katastrophen oder Notlagen

Der C RFO Bödeli trägt die Gesamtverantwortung über die Organisation und für alle Entscheidungen, welche er im Rahmen seiner Kompetenzen trifft. Er arbeitet eng mit den Behörden zusammen.

Er bietet nach Erklärung einer Katastrophe oder Notlage durch den RFR oder das Begehren einer Gemeinde Teile oder alle Mitglieder der RFO Bödeli auf.

Er beantragt dem RFR aufgrund eigener Erkenntnisse oder Informationen Dritter (insbesondere des Regierungsstatthalters) die Ausrufung einer Katastrophe oder Notlage.

Er orientiert RFR, Gemeindebehörden und Regierungsstatthalter über das Aufgebot der RFO.

Der Chef RFO Bödeli bietet die Einsatzkräfte auf.

Er stellt dem RFR Anträge und sorgt für die Umsetzung der Beschlüsse.

Er ist Ansprechpartner für die VKFO (Verwaltungskreis-Führungsorganisation, die Organisation des Regierungsstatthalters) und die Führungskordinatoren des BSM (kantonales Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär). Er pflegt Kontakte zu den Chefs von Nachbar-Führungsorganisationen.

Der Chef RFO Bödeli ist zusammen mit dem Präsidenten RFO Bödeli und den Präsidenten betroffener Gemeinden Ansprechpartner für die Medien.

Problemanalysen

Der C RFO Bödeli nimmt laufend (auch in normalen Lagen) Problemanalysen vor, leitet entsprechende Massnahmen im Stab ein und veranlasst Lagebeurteilungen.

Er beantragt dem RFR Massnahmen, welche ausserhalb seiner Kompetenzen liegen, insbesondere auch für solche auf Stufe Kanton (aktiver Hochwasserschutz etc.).

Er erledigt besondere Aufgaben, welche vom RFR erteilt werden.

Personelles

Der Chef RFO Bödeli beantragt dem RFR die Wahl des Stabschefs, seiner Stellvertreter sowie der weiteren Mitglieder des Kernstabes. Nominationen von Stv Stabschefs und Mitgliedern des Kernstabes erfolgen zwischen Chef RFO Bödeli und Stabschef einvernehmlich.

Er unterbreitet dem RFR Vorschläge der Grundlagendokumente, wenn Anpassungen erforderlich sind (Anschlussvertrag, Reglement, Verordnung, Pflichtenheft Stufe bis inkl. Stabschef / Stab).

Der C RFO Bödeli beantragt dem RFR die Ernennung von Fachbereichsleitern in Zusammenarbeit mit dem Stabschef.

Er ist dafür verantwortlich, dass Stabschef und dessen Stellvertreter über entsprechende Qualifikationen verfügen und eine für die Funktion angemessene Verfügbarkeit aufweisen.

Aktivitäten in normalen Lagen

Der C RFO trifft sich mindestens vierteljährlich mit dem Stabschef zur Planung laufender Aktivitäten.

Er bereitet zusammen mit dem Stabschef die Grundzüge der einzelnen Aktivitäten vor und erarbeitet mit diesem das Ausbildungsprogramm für das Folgejahr sowie die mittelfristige Planung der Aktivitäten der FO (kantonale Verwaltungsweisung über die Ausbildung der FO).

Er bereitet zusammen mit dem Stabschef die Sitzungen des RFR vor.

Rechnungswesen

Der C RFO

- erstellt gemeinsam mit dem Stabschef bis zum 31. Juli das Budget RFO Bödeli für das Folgejahr zuhanden RFR.
- verfügt über das genehmigte Budget.
- visiert im Vieraugenprinzip die Rechnungen gemeinsam mit dem Präsidenten der Einwohnergemeinde Unterseen.

3. Pflichtenheft Regionaler Führungsstab Bödeli (RFS)

Der Stab steht unter der Leitung des Stabschefs. Der Stab

- beurteilt die Lage
- berät den Chef der RFO Bödeli
- beschafft die Entscheidungsgrundlagen und stellt Antrag für Massnahmen, welche ausserhalb seiner Entscheidungskompetenz sind
- koordiniert die Umsetzung der notwendigen Massnahmen
- bereitet die Informationen und Verhaltensanweisungen an die Bevölkerung vor
- koordiniert Informationsmassnahmen mit den Gemeinden
- stellt im Einsatz über den Chef RFO Bödeli die Verbindung zum VKFO sicher und stellt Kontakte zu den Stäben von Führungsorganisationen sicher, welche im Einflussbereich von Katastrophen und Notlagen stehen.

- koordiniert die Abwesenheiten, um jederzeit eine hohe Verfügbarkeit sicherzustellen (Chef RFO, SC und Stv SC, C Lage).

4. Kernstab RFO Bödeli

4.1 Stabschef

Verantwortung und Aufgaben bei Katastrophen oder Notlagen

Der Stabschef des Regionalen Führungsstabes:

- leitet den RFS und vertritt den Chef RFO Bödeli bei dessen Abwesenheit
- ist verantwortlich für den Vollzug der Aufgaben des Leistungsauftrages
- stellt den reibungslosen Stabsbetrieb sicher und ist verantwortlich für die Organisation von Orientierungs-, Lage-, Entschluss- und Abspracherapporten (Führungsrhythmus) sowie Medienaktivitäten
- orientiert den Chef RFO Bödeli über den Stand der Arbeiten
- stellt Kontakte zu FO in der Umgebung sicher, welche im Einflussbereich von Ereignissen stehen
- Der Stabschef schlägt dem Chef RFO Bödeli Fachbereichsleiter und weitere Angehörige des Kernstabes vor.

Aktivitäten in normalen Lagen

- berät den Chef RFO Bödeli bei allen Vorbereitungen zur Bewältigung von Katastrophen und anderen Notlagen
- stellt die Nachführung der Einsatzdokumentation des RFS sicher
- bildet die Angehörigen des RFS aus
- führt periodisch Rapporte und Stabsübungen durch
 - zur Beurteilung des Gefahrenpotentials und zur Antragstellung für präventive Massnahmen
 - zur Überprüfung der Einsatzbereitschaft des RFS
 - zur Orientierung über Stand, Änderungen und Neuerungen
 - zur Koordination der Einsatzkräfte
- ist verantwortlich für die Administration der RFO Bödeli
- beantragt die periodische Überprüfung und Anpassung der Organisation und deren Alarmierung

4.2. Stv Stabschef

- Zur Sicherstellung der Führung des Stabes auch über längere Zeit und zur Teilung der Aufgaben gehören mehrere Stabschef-Stellvertreter zum Kernstab.
- Allgemeine Aufgaben (ordentliche Stabsarbeit oder im Einsatz):
 - einer übernimmt bei Abwesenheit des Stabschefs dessen Aufgaben mit allen Rechten und Pflichten
 - übernehmen spezifische Aufgaben im Auftrag des Stabschef Einsatz als Gesamteinsatzleiter
 - führen des Einsatz-KP bei Katastrophen oder Notlagen
 - übernehmen im Einsatz auch Stellvertretungsaufgaben von nicht anwesenden Stabsangehörigen.

4.2.1 Stv Stabschef, C Einsatz

- ist Stellvertreter des Stabschefs gemäss Pt 4.2.
- hat in der normalen Lage die Funktion des Chef Ausbildung
 - erstellt die Ausbildungsprogramme (Jahresprogramm, Schulung des Stabes)
 - sorgt für die Ausbildung neuer Stabsmitglieder
 - unterbreitet dem SC / RFR Vorschläge für Thema und Ablauf der jährlich durchzuführenden Stabs U
 - leitet die Stabs U, sofern nicht das kantonale BSM den Stab beübt

- Ist im Einsatzfall Chef der Fachbereichsleiter Öffentliche Sicherheit, Feuerwehr, Zivilschutz und Gesundheit
- Erarbeitet im Einsatzfall zusammen mit den Fachbereichsleitern und dem C Logistik / Infrastruktur Vorschläge zur Lösung der anstehenden Probleme und stellt nach deren Genehmigung die Umsetzung mit den Einsatzkräften sicher
- Regelt das Controlling der angeordneten Massnahmen in seinem Bereich.

4.2.2 Stv Stabschef, C Logistik / Infrastruktur

- ist Stellvertreter des Stabschefs gemäss Pt 4.2.
- hat in der normalen Lage und im Einsatzfall die Funktion des Chef KP und Informatik
 - kontrolliert in regelmässigen Abständen die Funktion von Telefon, Fax, TV / Radio und Internetverbindungen des KP
 - stellt die Einsatzbereitschaft der Geräte wie PC, Telefon / Fax, Harddisk etc. sicher
- Ist im Einsatzfall Chef der Fachbereichsleiter Logistik und Infrastruktur
- Erarbeitet im Einsatzfall zusammen mit den Fachbereichsleitern und dem C Einsatz Vorschläge zur Lösung der anstehenden Probleme und stellt nach deren Genehmigung die Umsetzung mit den Einsatzkräften sicher
- Unterstützt mit den logistischen Mitteln der Gemeinde Werkhöfe sowie privaten Unternehmungen wie beispielsweise Baufirmen die Umsetzung der gefällten Entschlüsse
- Regelt das Controlling der angeordneten Massnahmen in seinem Bereich

5. Administration

Die Mitglieder sind die persönlichen Mitarbeiter des Stabschefs. Sie sorgen primär für den reibungslosen Betrieb des Stabes. Sie handeln in ihrem Kompetenzbereich selbstständig.

5.1. Adjutant

- bereitet Stabsrapporte / Sitzungen RFR (im Einsatz) vor und leitet den Ablauf
- bietet zu den Stabsrapporten auf
- bietet im Einsatz Teilnehmer zu Rapporten auf
- plant Einsatz / Ablösungen der Angehörigen des Kernstabes
- unterstützt den Stab in allgemeinen Belangen.

5.2. Sekretär

- ist Sekretär des Stabschefs und des RFR
- erstellt und verteilt bei Stabsrapporten des RFS und des RFR das Protokoll
- verwaltet die Originale der Einsatzdokumentation und den Änderungsdienst
- führt die Rechnung der RFO Bördeli in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung Unterseen
- führt im Einsatz die Kontrolle über beschlossene finanzielle Verpflichtungen und die Einsatzkosten
- besorgt nach Katastrophen oder Notlagen die Erstellung der Abrechnungen in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung Unterseen (bei mehreren betroffenen Gemeinden) oder mit der Finanzverwaltung einer einzeln betroffenen Gemeinde.

6. Fachbereichsleiter (FBL)

- sind die Fachverantwortlichen für ihren Fachbereich und stehen ihrem Stellvertreter und allfällig beigezogenen Spezialisten vor.
- beraten und unterstützen den C sowie den SC RFO im Sinne der Stabsarbeit und halten sich auch für Stabsarbeiten ausserhalb ihres angestammten Fachbereichs zur Verfügung. Sie sind polyvalent einsetzbar.

- nehmen für ihren Fachbereich selbstständig bzw. im Auftrag des C RFO Lagebeurteilungen vor, bringen sich entsprechend in Lagerapporten ein und sind verantwortlich für die Erarbeitung von Konzepten in ihrem Fachbereich.
- beschaffen sich selbstständig führungsrelevante Entscheidungsgrundlagen in ihrem Bereich.
- arbeiten in normalen Lagen bei der Erstellung von Grundlagendokumenten, Planungsunterlagen und Einsatzplanungen (vorbehaltene Entschlüsse) mit.
- stellen innerhalb ihres Fachbereichs eine zweckmässige Kommunikation und Information sicher und pflegen den fachlichen Austausch mit den entsprechenden Funktionsträgern benachbarter RFO / GFO im Verwaltungskreis.
- haben die Kompetenz in Planung und Einsatz entsprechende Fachexperten und Spezialisten beizuziehen.
- erfüllen weitere Aufgaben im Auftrag des C RFO.

6.1. FBL Lage (FBL Lage)

- ist verantwortlich für den Lageverarbeitungszyklus im Nachrichtenzentrum.
- wird personell unterstützt durch C Triage, Führungsunterstützung ZSO Jungfrau und eigene Fhr Ustü.
- stellt die Verbindung und den Nachrichtenfluss vom und zum VKFO und den Partner-Organisationen sicher.
- bewirtschaftet die für den Fachbereich notwendige Infrastruktur.
- ist verantwortlich für das Führen eines aktuellen Lagebildes und für die Bewirtschaftung der Führungs- und Stabsarbeitswand.
- steht dem C FO in Katastrophen und Notlagen für die Präsentation eines aktuellen Lagebildes zur Verfügung.
- arbeitet eng zusammen mit dem C Info, insbesondere
 - bei der Beschaffung und Aufbereitung aller Entscheidungsgrundlagen,
 - zur Koordination der Information und Kommunikation für die Ereignisbewältigung,
 - bei der Vorbereitung von Verhaltensanweisungen für die Bevölkerung (z. B. Flugblätter).
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen C Lage der RFO / GFO im Verwaltungskreis. Der C Lage VKFO und das BSM können zu entsprechenden Rapporten anbieten.

6.1.1 Chef Triage

Der Chef Triage ist dem FBL Lage unterstellt. Er kann namentlich bestimmt sein, gehört aber nicht zum Kernstab. Er wird zu Einsätzen und Ausbildungen mit erheblichem Nachrichtenfluss situativ aufgeboten und muss mit den Aufgaben und der Arbeitsweise im Bereich ‚Nachrichten‘ vertraut sein.

In seiner Funktion sorgt er im Wesentlichen für

- Registrierung von Informationen, welche auf jeglichen Kanälen im KP eintreffen oder für die Lage relevant sind (Journal, wenn möglich auf EDV)
- Zuweisung eingetreffener Informationen an die zuständigen Mitglieder des Stabes zur Information / Bearbeitung
- Kontrolle der zeitgerechten Erledigung.

6.1.2 Mitglied der eigenen Fhr Ustü

Die eigene Na Gr ist gebildet aus ehemaligen AdZS und anderen Freiwilligen. Sie werden zu Ausbildungen und Übungen beigezogen. Ehemalige Angehörige RFO Bödéli haben sich bereit erklärt, bei Bedarf im Ernstfall mitzuwirken.

- kennen und betreiben die Infrastruktur des Na Büros (einrichten, Logbuch, EDV, Kartenführung).

6.1.3 Mitglied des Teams ‚Schadensammelstelle‘

Bei Katastrophen oder Notlagen mit vielen individuellen Schadenmeldungen betreibt die RFO Bödli eine eigene Schadensammelstelle mit permanent geschaltetem ISDN-Anschluss zur Entlastung von Feuerwehr oder anderen Einsatzkräften. Diese ist in einem separaten Raum untergebracht, wird von Angehörigen ZSO Jungfrau oder Freiwilligen betrieben. Sie wird vom FBL Lage fachtechnisch betreut.

- Erfassen lückenlos die eingegangenen Schadenmeldungen und führen ein Journal
- Sortieren die Meldungen nach Orten / Ortsteilen
- Orientieren den DC Nachrichten sofort, wenn Meldungen über allgemeine negative Entwicklungen von Schadenlagen eintreffen
- Halten die Schadenmeldungen jederzeit zur Verfügung der Einsatzkräfte

6.2. FBL Information (FBL Info)

- erarbeitet ein Informationskonzept, setzt es in Katastrophen und Notlagen um und passt es entsprechend den Bedürfnissen an.
- ist verantwortlich für die Aufbereitung der internen und externen Kommunikation.
- bereitet in Zusammenarbeit mit dem C Lage Informationen sowie Verhaltensanweisungen für die Behörde und die Bevölkerung zuhanden C RFO vor.
- ist verantwortlich für die Vorbereitung von Medienmitteilungen. Die Inhalte sind mit dem C RFO, der Behörde und den Partnerorganisationen abzusprechen.
- organisiert und koordiniert in Absprache mit dem C RFO, der Behörde und den Partnerorganisationen Medienorientierungen.
- betreut die Medienvertreter.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen C Info RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.3. FBL Öffentliche Sicherheit (FBL Sicherheit)

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination aller Massnahmen, die die öffentliche Sicherheit betreffen, insbesondere in den Bereichen Sicherheitspolizei, Verkehr und Umweltverschmutzung.
- koordiniert in Absprache mit der Kantonspolizei Bern die polizeilichen Massnahmen zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit in Katastrophen und Notlagen.
- ist in Katastrophen und Notlagen in Absprache mit allenfalls betroffenen Gemeinden und mit der Kantonspolizei Bern verantwortlich für die Koordination des Einsatzes privater Sicherheitsunternehmen oder anderen Organisationen.
- verfügt über Kenntnisse der Organisation, der Zuständigkeit und der Einsatzdoktrin der Sicherheitskräfte im Kanton Bern, insbesondere der Kantonspolizei Bern.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen C Sicherheit RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.4. FBL Feuerwehr

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination des Einsatzes von Feuerwehren und verschafft sich permanent die Übersicht über die eingesetzten Mittel (Mitteltabellen).
- beantragt zeitgerecht überregionale Aufgebote zur Verstärkung oder Ablösung von Einsatzkräften.
- verfügt über Kenntnisse der Organisation und der Einsatzdoktrin der Feuerwehren im Kanton Bern.
- ist Ansprechstelle für den Bereich ABC.
- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination der logistischen Versorgung der Feuerwehren.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen FBL Zivilschutz RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.5. FBL Zivilschutz

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination des Einsatzes von Angehörigen des Zivilschutzes und verschafft sich permanent die Übersicht über die eingesetzten Mittel (Mitteltabellen).
- beantragt zeitgerecht überregionale Aufgebote zur Verstärkung oder Ablösung von Einsatzkräften.
- verfügt über Kenntnisse der Organisation und der Einsatzdoktrin des Zivilschutzes im Kanton Bern.
- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination der logistischen Versorgung des Zivilschutzes.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen FBL Zivilschutz RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.6 FBL Gesundheit

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für den Erlass von Empfehlungen und Anweisungen betreffend der Hygiene.
- koordiniert in Katastrophen und Notlagen das Bestattungswesen.
- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination zwischen Samaritervereinen, Heimen, Pflegeinstitutionen, Spitälern usw.
- veranlasst ein mögliches Aufgebot des Care Teams Kantons Bern und sorgt für geeignete Örtlichkeiten zur Betreuung.
- beantragt eine Evakuierung auf Grund einer gesundheitlichen Gefährdung.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen FBL Gesundheit RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.7. FBL Logistik (FBL Log)

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Koordination der logistischen Versorgung der Bevölkerung (Material; Maschinen; Geräte; Treibstoff; Verpflegung, Entsorgung etc.), insbesondere den Werkhöfen der Gemeinden
- klärt die voraussichtlichen logistischen Grundbedürfnisse der Partnerorganisationen und der Bevölkerung ab.
- pflegt engen Kontakt zu den kommunalen Stellen der Wirtschaftlichen Landesversorgung.
- erstellt bedarfsorientierte Ressourcenverzeichnisse der Region / Gemeinde und hält diese aktuell.
- plant und vereinbart logistische Dienstleistungen mit privaten Anbietern.
- baut und unterhält ein Netzwerk zu den Ansprechpartnern der Logistik im überregionalen Rahmen.
- arbeitet eng mit dem FBL Infra zusammen.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen FBL Log RFO / GFO im Verwaltungskreis.

6.8. FBL Infrastruktur (FBL Infra)

- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für die Aufrechterhaltung der Dienstleistungen im Bereich Trinkwasser, Elektrizität, Gas, Abwasser und Entsorgung.
- Erstellt, betreibt und unterhält die KP-Infrastruktur
- ist in Katastrophen und Notlagen verantwortlich für den Aufbau und die Aufrechterhaltung von Kommunikationsverbindungen zwischen dem RFO, VKFO und den Partnerorganisationen.
- plant die Notversorgung (Trinkwasser, Elektrizität, Gas).
- erstellt bedarfsorientierte Ressourcenverzeichnisse (z. B. Geologen, Meteorologen, Statiker, Brandschutz usw.) der Region und hält diese aktuell.
- arbeitet eng mit dem FBL Log zusammen.
- pflegt den fachlichen Austausch mit den übrigen FBL Infrastruktur RFO / GFO im Verwaltungskreis.

7. Vertreter der Einsatzorganisationen (VEK)

- Die Vertreter der Einsatzorganisationen sind Mitglieder des RFS.
- Vertreter der Einsatzorganisationen sind aktive Angehörige der Organisationen oder stehen diesen nahe. Sie dürfen jedoch nicht primäre operative Führungsfunktionen innehaben (Kdt, Zfhr etc.).
- Sie kennen die personellen und materiellen Einsatzmöglichkeiten ihrer Organisationen der angeschlossenen Gemeinden. Im Einsatz zeigen sie Einsatzmöglichkeiten dieser Organisationen auf und sind laufend über den Zustand der Einsatzkräfte und des Materials sowie der Reserven orientiert.
- Sie sind informiert über personelle und materielle Ressourcen benachbarter Organisationen und stellen im Einsatz Verbindungen sicher.
- Sie stellen Anträge zu Aufgebot, Verstärkung oder Ablösung.
- Sie orientieren im Einsatz laufend den Fachbereichsleiter Lage über die Lage resp. deren Veränderung.
- Sie orientieren die vorgesetzte Stelle als Ergänzung zum Lagebericht über wichtige Ereignisse oder Veränderungen.
- Sie sorgen in ihren Organisationen für die Umsetzung von Beschlüssen der RFO Bödeli.

7.1. Vertreter der Kantonspolizei

- der Vertreter der KaPo-Wache Interlaken ist Verbindungsperson zur Kantonspolizei
- plant Massnahmen zur optimalen Verkehrsführung (Einsatzkräfte, öffentlicher Verkehr)
- koordiniert Massnahmen der Polizeikräfte

7.2. Vertreter der Feuerwehren

- ist Verbindungsperson zu den Feuerwehren
- ist verantwortlich für den Vollzug der Leistungsaufträge
- klärt die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehren ab
- führt eine Übersicht über die eigenen Einsatzkräfte und deren Mittel
- führt eine Übersicht über Mittel der nächstgelegenen Feuerwehren ausserhalb dem Gebiet der RFO Bödeli

7.3. Vertreter Zivilschutzorganisation Jungfrau (ZSO J)

- ist Verbindungsperson zur ZSO Jungfrau
- ist verantwortlich für den Vollzug des Leistungsauftrages
- plant die Einsatzmöglichkeiten der ZSO Jungfrau in der RFO Bödeli

7.4. Vertreter Gesundheit

- ist Verbindungsperson zum Leiter oder der Leiterin des Rettungsdienstes FMI
- pflegt mindestens einmal jährlich den persönlichen Kontakt zur Führung der Samaritervereine im Gebiet der RFO Bödeli (organisatorische Aspekte zu Alarmierung und Einsatz als Sanitätspersonal bei Katastrophen und Notlagen unter Führung des Rettungsdienstes FMI)
- plant die lokalen Notmassnahmen zur grösstmöglichen Aufrechterhaltung der Dienste des öffentlichen Gesundheitswesens im Rahmen der Katastrophenorganisation des Kantons
- koordiniert die Massnahmen im öffentlichen Gesundheitswesen im Bezug auf Nothilfen in Katastrophen und Notlagen

7.5. Vertreter der Werkhöfe

- ist Verbindungsperson zu den Werkhofverantwortlichen aller angeschlossenen Gemeinden
- koordiniert Einsätze von Personal und Material der Werkhöfe
- führt eine Übersicht über Personal und schweres Material / Fahrzeuge der Werkhöfe

7.6. Vertreter der Versorgungsunternehmen Wasser, Energie

- ist Verbindungsperson zu den IBI und zu den Versorgungsunternehmen der angeschlossenen Gemeinden
- ist verantwortlich für den Vollzug des Leistungsauftrages
- berät den RFS bezüglich Gefahren und Massnahmen mit Gas, Wasser und Elektrizität
- schlägt Massnahmen zur zeitgerechten Information der Bevölkerung vor

8. Infoline

Mit der Führung des Unterstützungselementes ‚Infoline‘ sind Personen betraut, welche 7x24 h Zugang zu den vorbestimmten Räumlichkeiten auf der Gemeindeverwaltung Interlaken haben und mit der Infrastruktur vertraut sind. Die Aufgaben sind im Betriebskonzept Infoline umfassend geregelt.

Sie können im Bedarfsfall zu den Aktivitäten des Kernstabes beigezogen werden, gehören ihm aber nicht an.

Interlaken, 20. April 2010

REGIONALER FÜHRUNGSRAT BÖDELI

Präsident

Vizepräsident

Urs Graf
Gemeindepräsident
Interlaken

Margot Simon
Gemeindepräsident
Unterseen